

<http://www.derwesten.de/staedte/hemer/eine-lebendige-wohngemeinschaft-id7345363.html>

**INTENSIVPFLEGE**

## Eine lebendige Wohngemeinschaft

30.11.2012 | 15:35 Uhr



Intensive care IC Homeweihete die Räume an der Fichtestraße 6

*Foto: Fürstenau, Carmen*

Eine lebendige Wohngemeinschaft, und das, obwohl die Bewohner alle der Intensivpflege bedürfen – davon konnten sich zahlreiche Besucher am Mittwoch ein Bild machen, die an der Einweihungsfeier in den Räumen von Intensive Care Home (IC Home 24) teilnahmen.

Hell, freundlich und modern - das ist der erste Eindruck, wenn man den Neubau an der Fichtestraße betritt. Im Juni sind bereits die ersten Bewohner eingezogen, die dort rund um die Uhr von examinierten Pflegekräften betreut werden.

Die Geschäftsführer Ralf Irmer und Silke Neumann-Rosenkranz freuen sich über die neue Einrichtung in der Felsenmeerstadt. Sitz des Unternehmens ist Hamburg, in Berlin setzt man die eigentlichen Schwerpunkte der Arbeit.

„In dieser Region gibt es noch keinen Intensivpflegedienst dieser Art“, so Ralf Irmer. Das Konzept von IC Home ist es, intensivpflegebedürftigen Menschen zum Beispiel nach einem langen Krankenhausaufenthalt in der Wohngemeinschaft ein neues Zuhause zu geben.

In dem Neubau an der Fichtestraße finden sich in der obersten Etage Altenwohnungen, in der Mitte die Wohngemeinschaft und im Erdgeschoss der Pflegedienst.

In der WG hat jeder Bewohner sein eigenes Zimmer, zudem gibt es schöne Gemeinschaftsräume und einen Garten. „Wir wollen die Lebensqualität der Bewohner verbessern, und soweit es geht, sollen die Bewohner aktiv am sozialen Leben teilnehmen“, so Ralf Irmer.

Bei der Einweihung waren nicht nur die Bewohner, die Pflegekräfte und die Nachbarn vor Ort, sondern zudem kamen Vertreter der Krankenkassen, der Selbsthilfegruppen und Therapeuten.

Carmen Fürstenau